

Drei Energie-Aktivisten

Open-Innovation-Labor als Leuchtturm-Projekt.

STEGERSBACH. Der Energie-Unternehmer Andreas Schneemann und der Unternehmensberater Wolfgang Lusak haben sich bei dem vom bmvit getragenen und von der FFG im Rahmen des Programms „Stadt der Zukunft“ ausgeschrieben „Innovationslabor“ mit der Einreichung eines „Energie Innovation Cluster Südburgenland“ gegen vier weitere Bewerber durchgesetzt.

Sie holten damit für die Region Stegersbach/Oberwart bei der bmvit/FFG-Ausschreibung einen Förderbeitrag von 700.000 € und starteten per 1.1.2018 gemeinsam mit dem als Leiter des Innovationslabors dazu gekommenen Manager Michael Niederkofler die Initiative act4.energy. Das Vorhaben soll neue Investitionen und Arbeitsplätze in die Region bringen. (pj)



Voller Energie: Wolfgang Lusak, Andreas Schneemann, Michael Niederkofler (v.l.).